

Statistischer Bericht

K V 4 - j / 19

┌ Jugendhilfe
im **Land Brandenburg**
2019
Vorläufige Schutzmaßnahmen

Impressum

Statistischer Bericht
K V 4 - j / 19

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Juni 2020**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2020



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Metadaten zu dieser Statistik (externer Link)	
Grafiken	
1 Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht.....	6
2 Anzahl und Dauer der vorläufigen Schutzmaßnahmen 2019.....	9
Tabellen	
Gesamtübersicht.....	4
1 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, sowie nach Unterbringung während der Maßnahme, vorangegangenen Gefährdungseinschätzungen und Trägerschaft.....	5
2 Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft.....	6
3 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen und Anregendem.....	7
4 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme.....	8
5 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Dauer der Maßnahme.....	9
6 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft.....	10
7 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme.....	16
8 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Beendigung der Maßnahme und Trägerschaft.....	18
9 Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht, Anregung der Maßnahme sowie nach Verwaltungsbezirken.....	19
10 Kinder und Jugendliche 2019 die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Inobhutnahme und persönlichen Merkmalen.....	20

Gesamtübersicht

Merkmal	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Vorläufige Schutzmaßnahmen insgesamt¹.....	1 470	1 459	1 773	2 030	2 930	2 312	2 059	1 846
davon								
in öffentlicher Trägerschaft.....	296	240	482	494	794	581	479	607
in freier Trägerschaft.....	1 174	1 219	1 291	1 536	2 136	1 731	1 580	1 239
davon								
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	x	x	x	x	x	2 284	1 947	1 758
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)...	x	x	x	x	x	28	112	88
davon								
männlich ²	612	655	893	1 150	1 954	1 340	1 190	970
weiblich.....	845	779	880	880	976	972	869	876
im Alter unter 14 Jahren.....	711	553	742	719	882	890	890	865
im Alter von 14 - 18 Jahren.....	746	881	1 031	1 311	2 048	1 422	1 169	981
auf eigenen Wunsch.....	345	379	526	465	524	426	403	340
wegen dringender Kindeswohlgefährdung.....	1 112	1 055	1 247	1 565	2 406	1 886	1 656	1 328
Aufenthalt vor der Maßnahme								
darunter								
bei den Eltern.....	307	314	286	367	456	372	366	344
bei einem Elternteil mit Stiefelerteil oder Partner.....	376	392	508	437	435	419	424	415
bei alleinerziehendem Elternteil.....	484	388	501	470	534	588	586	510
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	157	144	164	174	398	399	283	237
ohne feste Unterkunft.....	26	57	80	236	476	168	55	61
Maßnahme endete mit								
darunter								
Rückkehr zu den Personensorgeberechtigten.....	682	606	659	655	735	700	766	697
Einleitung einer erzieherischen Hilfe (stationär, ambulant oder teilstationär).....	542	524	633	652	1 018	963	933	728
Übernahme durch ein anderes Jugendamt.....	18	36	73	48	74	78	76	111
keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten.	110	155	223	395	603	255	246	219

1 Ab 2017 sind Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Ab 2017 werden Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

1 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, sowie nach Unterbringung während der Maßnahme, vorangegangenen Gefährdungseinschätzungen und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt	Inobhutnahme erfolgte		Unterbringung während der Maßnahme			Schutzmaßnahme aufgrund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung ¹	Schutzmaßnahme aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland
		auf eigenen Wunsch	wegen dringender Kindeswohlgefährdung	bei einer geeigneten Person	in einer geeigneten Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform		
				insgesamt ²				
unter 3 Jahre.....	155	–	155	58	82	15	83	–
3 - 6 Jahre.....	120	–	120	32	83	5	61	–
6 - 9 Jahre.....	138	1	133	15	113	10	51	4
9 - 12 Jahre.....	174	19	149	9	147	18	52	6
12 - 14 Jahre.....	278	62	208	3	258	17	65	8
14 - 16 Jahre.....	474	122	312	9	437	28	95	40
16 - 18 Jahre.....	507	136	251	8	479	20	77	120
Insgesamt.....	1 846	340	1 328	134	1 599	113	484	178
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	78	341	33	535	29	121	178
				männlich ³				
unter 3 Jahre.....	79	–	79	33	39	7	39	–
3 - 6 Jahre.....	65	–	65	17	45	3	36	–
6 - 9 Jahre.....	72	1	67	5	62	5	29	4
9 - 12 Jahre.....	96	5	85	5	83	8	24	6
12 - 14 Jahre.....	117	21	91	2	111	4	21	5
14 - 16 Jahre.....	221	41	155	5	207	9	50	25
16 - 18 Jahre.....	320	67	145	5	301	14	41	108
Zusammen.....	970	135	687	72	848	50	240	148
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	353	32	173	17	325	11	52	148
				weiblich				
unter 3 Jahre.....	76	–	76	25	43	8	44	–
3 - 6 Jahre.....	55	–	55	15	38	2	25	–
6 - 9 Jahre.....	66	–	66	10	51	5	22	–
9 - 12 Jahre.....	78	14	64	4	64	10	28	–
12 - 14 Jahre.....	161	41	117	1	147	13	44	3
14 - 16 Jahre.....	253	81	157	4	230	19	45	15
16 - 18 Jahre.....	187	69	106	3	178	6	36	12
Zusammen.....	876	205	641	62	751	63	244	30
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	244	46	168	16	210	18	69	30
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern.....	344	77	263	35	290	19	124	4
bei einem Elternteil mit								
Stiefelternteil oder Partner.....	415	99	315	21	367	27	124	1
bei alleinerziehendem Elternteil.....	510	73	434	57	414	39	142	3
bei Großeltern/Verwandten.....	31	7	24	2	26	3	6	–
in einer Pflegefamilie.....	33	6	26	6	27	–	8	1
bei einer sonstigen Person.....	26	5	18	2	24	–	6	3
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	237	37	160	2	221	14	41	40
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt).....	14	–	14	6	8	–	6	–
in einer Wohngemeinschaft.....	7	2	5	–	5	2	2	–
in eigener Wohnung.....	7	1	6	1	4	2	1	–
ohne feste Unterkunft.....	61	16	24	–	58	3	9	21
unbekannt/keine Angabe möglich.....	161	17	39	2	155	4	15	105
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	607	80	474	74	490	43	250	53
Träger der freien Jugendhilfe.....	1 239	260	854	60	1 109	70	234	125
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII)....	1 758	340	1 328	132	1 515	111	484	90
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)	88	–	–	2	84	2	–	88

¹ Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls gem. § 8a Abs. 1 SGB VIII

² Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

³ Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet

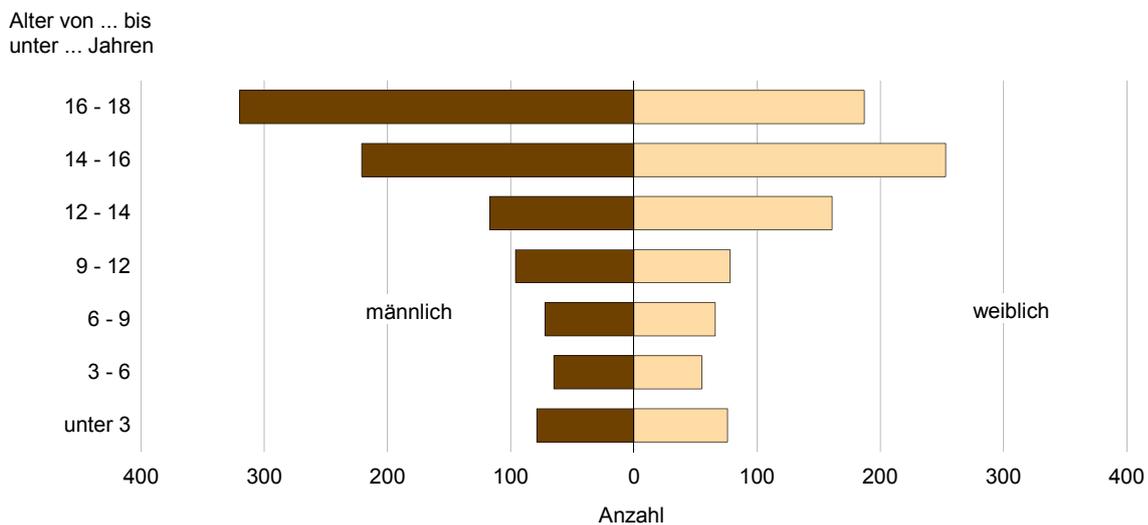
2 Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
männlich ¹	970	79	65	72	96	117	221	320
weiblich.....	876	76	55	66	78	161	253	187
Insgesamt².....	1 846	155	120	138	174	278	474	507
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort....	234	34	15	21	16	32	57	59
nach vorherigem Ausreißen.....	83	7	1	1	1	11	29	33
darunter								
aus der eigenen Familie.....	45	6	1	1	1	10	18	8
aus dem Heim.....	17	1	-	-	-	1	5	10
aus der Pflegefamilie.....	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne vorheriges Ausreißen.....	151	27	14	20	15	21	28	26
darunter								
mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie.....	120	26	14	19	13	19	16	13
in dem Heim.....	11	-	-	-	2	1	4	4
in der Pflegefamilie.....	4	1	-	-	-	-	2	1
sonstiger Zugang.....	1 612	121	105	117	158	246	417	448
nach vorherigem Ausreißen.....	403	3	1	3	15	61	160	160
darunter								
aus der eigenen Familie.....	203	3	1	3	13	35	96	52
aus dem Heim.....	98	-	-	-	2	18	36	42
aus der Pflegefamilie.....	1	-	-	-	-	-	1	-
ohne vorheriges Ausreißen.....	1 209	118	104	114	143	185	257	288
darunter								
mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie.....	932	98	93	108	127	159	206	141
in dem Heim.....	111	4	5	1	8	10	21	62
in der Pflegefamilie.....	28	1	1	1	4	7	6	8
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	607	79	53	50	53	74	140	158
Träger der freien Jugendhilfe.....	1 239	76	67	88	121	204	334	349
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	155	120	136	170	276	455	446
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII).....	88	-	-	2	4	2	19	61

1 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

1 Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht



3 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen und Anregendem

Merkmal	Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch								
		Kind/ Jugend- lichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/in, Erzieher/in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige	
		insgesamt ¹								
unter 3 Jahre.....	155	–	18	120	10	–	5	2	–	
3 - 6 Jahre.....	120	–	14	90	9	–	2	1	4	
6 - 9 Jahre.....	138	1	25	89	7	4	2	3	7	
9 - 12 Jahre.....	174	19	31	96	15	4	1	2	6	
12 - 14 Jahre.....	278	62	44	128	27	4	1	6	6	
14 - 16 Jahre.....	474	128	91	167	71	7	1	3	6	
16 - 18 Jahre.....	507	153	45	210	80	3	6	–	10	
Insgesamt.....	1 846	363	268	900	219	22	18	17	39	
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	101	43	320	101	2	5	12	13	
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	340	267	876	183	22	18	15	37	
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)...	88	23	1	24	36	–	–	2	2	
		männlich ²								
unter 3 Jahre.....	79	–	10	59	6	–	3	1	–	
3 - 6 Jahre.....	65	–	8	46	7	–	1	1	2	
6 - 9 Jahre.....	72	1	14	49	4	1	–	–	3	
9 - 12 Jahre.....	96	5	23	52	8	2	1	–	5	
12 - 14 Jahre.....	117	21	24	51	14	1	1	2	3	
14 - 16 Jahre.....	221	44	45	97	30	3	–	–	2	
16 - 18 Jahre.....	320	81	28	149	51	2	2	–	7	
Zusammen.....	970	152	152	503	120	9	8	4	22	
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	353	49	24	194	69	2	4	4	7	
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	896	135	151	481	88	9	8	4	20	
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)...	74	17	1	22	32	–	–	–	2	
		weiblich								
unter 3 Jahre.....	76	–	8	61	4	–	2	1	–	
3 - 6 Jahre.....	55	–	6	44	2	–	1	–	2	
6 - 9 Jahre.....	66	–	11	40	3	3	2	3	4	
9 - 12 Jahre.....	78	14	8	44	7	2	–	2	1	
12 - 14 Jahre.....	161	41	20	77	13	3	–	4	3	
14 - 16 Jahre.....	253	84	46	70	41	4	1	3	4	
16 - 18 Jahre.....	187	72	17	61	29	1	4	–	3	
Zusammen.....	876	211	116	397	99	13	10	13	17	
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	244	52	19	126	32	–	1	8	6	
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	862	205	116	395	95	13	10	11	17	
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)...	14	6	–	2	4	–	–	2	–	

1 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

4 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen sowie Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Merkmal	Insgesamt	Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme								
		Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag				
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr			
	8 - 17	17 - 21	21 - 8	8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
unter 3 Jahre.....	155	135	105	20	10	20	13	3	4	
3 - 6 Jahre.....	120	108	86	12	10	12	4	5	3	
6 - 9 Jahre.....	138	119	90	18	11	19	9	5	5	
9 - 12 Jahre.....	174	160	109	32	19	14	6	5	3	
12 - 14 Jahre.....	278	238	146	64	28	40	12	11	17	
14 - 16 Jahre.....	474	384	215	95	74	90	28	25	37	
16 - 18 Jahre.....	507	418	227	109	82	89	28	31	30	
Insgesamt¹.....	1 846	1 562	978	350	234	284	100	85	99	
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	510	323	95	92	87	30	30	27	
männlich ²	970	813	497	176	140	157	51	48	58	
weiblich.....	876	749	481	174	94	127	49	37	41	
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.	234	204	118	46	40	30	11	9	10	
nach vorherigem Ausreißen.....	83	71	27	22	22	12	4	3	5	
darunter										
aus der eigenen Familie.....	45	36	16	14	6	9	3	2	4	
aus dem Heim.....	17	16	4	5	7	1	1	–	–	
aus der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
ohne vorheriges Ausreißen.....	151	133	91	24	18	18	7	6	5	
darunter										
mit vorhergehendem Aufenthalt										
in der eigenen Familie.....	120	103	74	20	9	17	6	6	5	
in dem Heim.....	11	11	8	1	2	–	–	–	–	
in der Pflegefamilie.....	4	3	2	–	1	1	1	–	–	
sonstiger Zugang.....	1 612	1 358	860	304	194	254	89	76	89	
nach vorherigem Ausreißen.....	403	309	128	89	92	94	27	21	46	
darunter										
aus der eigenen Familie.....	203	164	68	45	51	39	11	8	20	
aus dem Heim.....	98	70	29	19	22	28	9	4	15	
aus der Pflegefamilie.....	1	1	–	1	–	–	–	–	–	
ohne vorheriges Ausreißen.....	1 209	1 049	732	215	102	160	62	55	43	
darunter										
mit vorhergehendem Aufenthalt										
in der eigenen Familie.....	932	804	553	174	77	128	53	38	37	
in dem Heim.....	111	100	75	17	8	11	3	6	2	
in der Pflegefamilie.....	28	25	21	4	–	3	1	1	1	
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	607	518	328	101	89	89	38	14	37	
Träger der freien Jugendhilfe.....	1 239	1 044	650	249	145	195	62	71	62	
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	1 496	945	338	213	262	91	79	92	
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII).....	88	66	33	12	21	22	9	6	7	

1 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

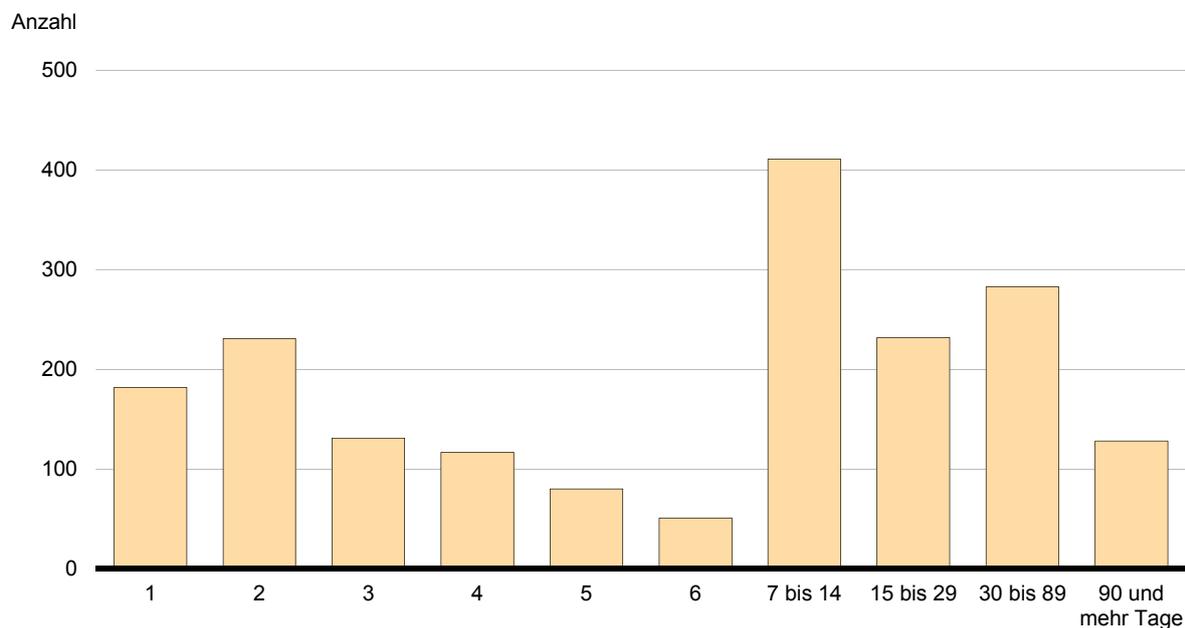
5 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Dauer der Maßnahme

Merkmal	Insgesamt	Dauer der Maßnahme in Tagen									
		1	2	3	4	5	6	7 - 14	15 - 29	30 - 89	90 und mehr
unter 3 Jahre.....	155	5	14	5	8	4	4	28	20	38	29
3 - 6 Jahre.....	120	7	6	6	5	2	4	32	15	33	10
6 - 9 Jahre.....	138	8	11	12	5	7	4	33	16	28	14
9 - 12 Jahre.....	174	14	23	13	8	8	6	44	27	20	11
12 - 14 Jahre.....	278	36	27	16	20	20	9	69	38	32	11
14 - 16 Jahre.....	474	63	79	43	26	14	11	100	55	62	21
16 - 18 Jahre.....	507	49	71	36	45	25	13	105	61	70	32
Insgesamt¹.....	1 846	182	231	131	117	80	51	411	232	283	128
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	48	87	55	31	27	19	127	62	96	45
männlich ²	970	91	110	81	67	42	28	206	121	153	71
weiblich.....	876	91	121	50	50	38	23	205	111	130	57
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	178	214	114	113	74	49	384	225	279	128
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)...	88	4	17	17	4	6	2	27	7	4	-

1 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2 Anzahl und Dauer der vorläufigen Schutzmaßnahmen 2019



6 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt ¹	Anlass der Maßnahme ²					
		Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Anzeichen für Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen
				Inobhutnahmen insgesamt			
Insgesamt³.....	1 846	147	769	174	208	149	128
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	234	16	96	23	38	33	30
nach vorherigem Ausreißen.....	83	6	31	16	8	22	20
darunter							
aus der eigenen Familie.....	45	–	24	13	4	11	15
aus dem Heim.....	17	4	5	2	3	7	4
ohne vorheriges Ausreißen.....	151	10	65	7	30	11	10
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	120	–	59	5	30	4	6
in dem Heim.....	11	7	5	2	–	3	3
in der Pflegefamilie.....	4	2	1	–	–	1	–
sonstiger Zugang.....	1 612	131	673	151	170	116	98
nach vorherigem Ausreißen.....	403	71	139	57	16	61	36
darunter							
aus der eigenen Familie.....	203	–	112	34	9	34	15
aus dem Heim.....	98	51	7	7	2	13	11
aus der Pflegefamilie.....	1	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	1 209	60	534	94	154	55	62
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	932	2	494	83	139	37	49
in dem Heim.....	111	42	17	8	7	10	10
in der Pflegefamilie.....	28	11	6	2	4	2	–
Männlich⁴.....	970	91	401	107	105	106	80
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	136	8	54	14	20	25	21
nach vorherigem Ausreißen.....	49	3	15	11	5	17	13
darunter							
aus der eigenen Familie.....	24	–	12	9	2	10	9
aus dem Heim.....	9	2	2	1	2	5	3
ohne vorheriges Ausreißen.....	87	5	39	3	15	8	8
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	68	–	36	2	15	3	6
in dem Heim.....	5	3	2	1	–	2	2
in der Pflegefamilie.....	3	2	1	–	–	1	–
sonstiger Zugang.....	834	83	347	93	85	81	59
nach vorherigem Ausreißen.....	205	44	66	38	5	43	22
darunter							
aus der eigenen Familie.....	88	–	55	26	3	24	9
aus dem Heim.....	49	32	2	4	1	9	7
aus der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	629	39	281	55	80	38	37
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	448	2	259	45	71	25	30
in dem Heim.....	77	31	10	7	3	8	7
in der Pflegefamilie.....	12	4	4	2	2	1	–
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	607	49	283	54	109	78	46
Träger der freien Jugendhilfe.....	1 239	98	486	120	99	71	82

Anlass der Maßnahme ²								Merkmal
Anzeichen für körperliche Miss-handlung	Anzeichen für psychische Miss-handlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs-probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs-probleme	sonstige Probleme	
Inobhutnahmen insgesamt								
171	139	25	52	63	178	313	592	Insgesamt³
18	16	1	7	6	23	21	73	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
5	6	–	2	2	12	6	22	nach vorherigem Ausreißen
5	6	–	2	1	–	5	14	darunter
–	–	–	–	–	1	–	3	aus der eigenen Familie
13	10	1	5	4	11	15	51	aus dem Heim
								ohne vorheriges Ausreißen
								darunter
12	9	1	5	4	1	14	40	mit vorhergehendem Aufenthalt
–	–	–	–	–	–	–	1	in der eigenen Familie
–	–	–	–	–	1	–	2	in dem Heim
153	123	24	45	57	155	292	519	in der Pflegefamilie
22	29	2	7	4	36	76	150	sonstiger Zugang
14	26	2	7	4	1	58	71	nach vorherigem Ausreißen
3	2	–	–	–	4	5	44	darunter
–	–	–	–	–	–	–	1	aus der eigenen Familie
131	94	22	38	53	119	216	369	aus dem Heim
								aus der Pflegefamilie
								ohne vorheriges Ausreißen
								darunter
120	87	22	35	36	6	196	302	mit vorhergehendem Aufenthalt
7	3	–	1	2	35	9	19	in der eigenen Familie
1	–	–	–	3	–	6	10	in dem Heim
								in der Pflegefamilie
80	63	7	28	35	148	116	270	Männlich⁴
9	6	–	3	3	21	6	42	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
2	4	–	1	–	12	1	13	nach vorherigem Ausreißen
2	4	–	1	–	–	1	8	darunter
–	–	–	–	–	1	–	1	aus der eigenen Familie
7	2	–	2	3	9	5	29	aus dem Heim
								ohne vorheriges Ausreißen
								darunter
7	2	–	2	3	1	5	22	mit vorhergehendem Aufenthalt
–	–	–	–	–	–	–	1	in der eigenen Familie
–	–	–	–	–	1	–	1	in dem Heim
71	57	7	25	32	127	110	228	in der Pflegefamilie
8	20	–	5	2	31	24	59	sonstiger Zugang
2	18	–	5	2	–	15	27	nach vorherigem Ausreißen
1	1	–	–	–	4	2	14	darunter
–	–	–	–	–	–	–	–	aus der eigenen Familie
63	37	7	20	30	96	86	169	aus dem Heim
								aus der Pflegefamilie
								ohne vorheriges Ausreißen
								darunter
								mit vorhergehendem Aufenthalt
56	35	7	19	19	5	73	140	in der eigenen Familie
4	1	–	1	1	30	6	9	in dem Heim
1	–	–	–	1	–	3	2	in der Pflegefamilie
56	59	9	17	14	53	68	206	Träger der öffentlichen Jugendhilfe
115	80	16	35	49	125	245	386	Träger der freien Jugendhilfe

6 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt ¹	Anlass der Maßnahme ²					
		Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Anzeichen für Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen
Keine ausländische Herkunft der Eltern							
Insgesamt	1 249	103	626	149	162	117	113
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	152	12	79	20	29	29	27
nach vorherigem Ausreißen.....	58	2	28	15	6	20	18
darunter							
aus der eigenen Familie.....	38	–	22	12	4	11	13
aus dem Heim.....	12	2	4	2	1	6	4
ohne vorheriges Ausreißen.....	94	10	51	5	23	9	9
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	79	–	46	3	23	4	5
in dem Heim.....	10	7	4	2	–	3	3
in der Pflegefamilie.....	3	2	1	–	–	1	–
sonstiger Zugang.....	1 097	91	547	129	133	88	86
nach vorherigem Ausreißen.....	276	51	107	45	11	48	28
darunter							
aus der eigenen Familie.....	157	–	88	29	8	30	12
aus dem Heim.....	72	34	6	7	2	10	10
aus der Pflegefamilie.....	1	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	821	40	440	84	122	40	58
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	701	2	408	76	110	31	47
in dem Heim.....	53	23	15	5	6	6	8
in der Pflegefamilie.....	28	11	6	2	4	2	–
Männlich⁴	617	61	336	91	83	85	75
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	88	7	46	13	17	22	19
nach vorherigem Ausreißen.....	31	2	14	11	3	16	12
darunter							
aus der eigenen Familie.....	20	–	11	9	2	10	8
aus dem Heim.....	6	2	2	1	–	4	3
ohne vorheriges Ausreißen.....	57	5	32	2	14	6	7
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	50	–	29	1	14	3	5
in dem Heim.....	5	3	2	1	–	2	2
in der Pflegefamilie.....	2	2	1	–	–	1	–
sonstiger Zugang.....	529	54	290	78	66	63	56
nach vorherigem Ausreißen.....	131	29	57	30	5	35	21
darunter							
aus der eigenen Familie.....	71	–	46	21	3	22	9
aus dem Heim.....	32	20	2	4	1	6	7
aus der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	398	25	233	48	61	28	35
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	331	2	214	41	55	21	29
in dem Heim.....	33	17	9	4	2	5	6
in der Pflegefamilie.....	12	4	4	2	2	1	–
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	433	39	230	48	85	64	40
Träger der freien Jugendhilfe.....	816	64	396	101	77	53	73

Anlass der Maßnahme ²								Merkmal
Anzeichen für körperliche Miss-handlung	Anzeichen für psychische Miss-handlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs-probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs-probleme	sonstige Probleme	
Keine ausländische Herkunft der Eltern								
120	106	16	45	43	-	258	399	Insgesamt
14	9	-	7	4	-	18	43	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
5	4	-	2	1	-	6	17	nach vorherigem Ausreißen darunter
5	4	-	2	1	-	5	10	aus der eigenen Familie
-	-	-	-	-	-	-	3	aus dem Heim
9	5	-	5	3	-	12	26	ohne vorheriges Ausreißen darunter
8	4	-	5	3	-	11	22	mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie
-	-	-	-	-	-	-	1	in dem Heim
-	-	-	-	-	-	-	2	in der Pflegefamilie
106	97	16	38	39	-	240	356	sonstiger Zugang
12	25	1	6	2	-	64	113	nach vorherigem Ausreißen darunter
7	22	1	6	2	-	48	55	aus der eigenen Familie
3	2	-	-	-	-	5	36	aus dem Heim
-	-	-	-	-	-	-	1	aus der Pflegefamilie
94	72	15	32	37	-	176	243	ohne vorheriges Ausreißen darunter
85	68	15	30	22	-	159	199	mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie
6	3	-	1	2	-	8	13	in dem Heim
1	-	-	-	3	-	6	10	in der Pflegefamilie
55	51	4	23	21	-	97	174	Männlich⁴
6	4	-	3	2	-	5	25	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
2	3	-	1	-	-	1	9	nach vorherigem Ausreißen darunter
2	3	-	1	-	-	1	5	aus der eigenen Familie
-	-	-	-	-	-	-	1	aus dem Heim
4	1	-	2	2	-	4	16	ohne vorheriges Ausreißen darunter
4	1	-	2	2	-	4	14	mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie
-	-	-	-	-	-	-	1	in dem Heim
-	-	-	-	-	-	-	1	in der Pflegefamilie
49	47	4	20	19	-	92	149	sonstiger Zugang
5	19	-	4	1	-	24	41	nach vorherigem Ausreißen darunter
2	17	-	4	1	-	15	20	aus der eigenen Familie
1	1	-	-	-	-	2	11	aus dem Heim
-	-	-	-	-	-	-	-	aus der Pflegefamilie
44	28	4	16	18	-	68	108	ohne vorheriges Ausreißen darunter
38	27	4	15	9	-	57	92	mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie
3	1	-	1	1	-	6	6	in dem Heim
1	-	-	-	1	-	3	2	in der Pflegefamilie
43	47	3	17	12	-	55	156	Träger der öffentlichen Jugendhilfe
77	59	13	28	31	-	203	243	Träger der freien Jugendhilfe

6 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Anlass der Maßnahme und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt ¹	Anlass der Maßnahme ²					
		Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Anzeichen für Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen
Insgesamt³	597	44	143	25	46	32	15
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils							
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	82	4	17	3	9	4	3
nach vorherigem Ausreißen.....	25	4	3	1	2	2	2
darunter							
aus der eigenen Familie.....	7	–	2	1	–	–	2
aus dem Heim.....	5	2	1	–	2	1	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	57	–	14	2	7	2	1
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	41	–	13	2	7	–	1
in dem Heim.....	1	–	1	–	–	–	–
in der Pflegefamilie.....	1	–	–	–	–	–	–
sonstiger Zugang.....	515	40	126	22	37	28	12
nach vorherigem Ausreißen.....	127	20	32	12	5	13	8
darunter							
aus der eigenen Familie.....	46	–	24	5	1	4	3
aus dem Heim.....	26	17	1	–	–	3	1
aus der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	388	20	94	10	32	15	4
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	231	–	86	7	29	6	2
in dem Heim.....	58	19	2	3	1	4	2
in der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
Männlich⁴	353	30	65	16	22	21	5
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort.....	48	1	8	1	3	3	2
nach vorherigem Ausreißen.....	18	1	1	–	2	1	1
darunter							
aus der eigenen Familie.....	4	–	1	–	–	–	1
aus dem Heim.....	3	–	–	–	2	1	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	30	–	7	1	1	2	1
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	18	–	7	1	1	–	1
in dem Heim.....	–	–	–	–	–	–	–
in der Pflegefamilie.....	1	–	–	–	–	–	–
sonstiger Zugang.....	305	29	57	15	19	18	3
nach vorherigem Ausreißen.....	74	15	9	8	–	8	1
darunter							
aus der eigenen Familie.....	17	–	9	5	–	2	–
aus dem Heim.....	17	12	–	–	–	3	–
aus der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	231	14	48	7	19	10	2
darunter							
mit vorhergehendem Aufenthalt							
in der eigenen Familie.....	117	–	45	4	16	4	1
in dem Heim.....	44	14	1	3	1	3	1
in der Pflegefamilie.....	–	–	–	–	–	–	–
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	174	10	53	6	24	14	6
Träger der freien Jugendhilfe.....	423	34	90	19	22	18	9

1 Ohne Mehrfachzählungen.

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Anlass der Maßnahme ²								Merkmal
Anzeichen für körperliche Miss-handlung	Anzeichen für psychische Miss-handlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs-probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs-probleme	sonstige Probleme	
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils								
51	33	9	7	20	178	55	193	Insgesamt³
4	7	1	–	2	23	3	30	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
–	2	–	–	1	12	–	5	nach vorherigem Ausreißen darunter
–	2	–	–	–	–	–	4	aus der eigenen Familie
–	–	–	–	–	1	–	–	aus dem Heim
4	5	1	–	1	11	3	25	ohne vorheriges Ausreißen darunter
–	–	–	–	–	–	–	–	mit vorhergehendem Aufenthalt
4	5	1	–	1	1	3	18	in der eigenen Familie
–	–	–	–	–	–	–	–	in dem Heim
–	–	–	–	–	1	–	–	in der Pflegefamilie
47	26	8	7	18	155	52	163	sonstiger Zugang
10	4	1	1	2	36	12	37	nach vorherigem Ausreißen darunter
7	4	1	1	2	1	10	16	aus der eigenen Familie
–	–	–	–	–	4	–	8	aus dem Heim
–	–	–	–	–	–	–	–	aus der Pflegefamilie
37	22	7	6	16	119	40	126	ohne vorheriges Ausreißen darunter
–	–	–	–	–	–	–	–	mit vorhergehendem Aufenthalt
35	19	7	5	14	6	37	103	in der eigenen Familie
1	–	–	–	–	35	1	6	in dem Heim
–	–	–	–	–	–	–	–	in der Pflegefamilie
25	12	3	5	14	148	19	96	Männlich⁴
3	2	–	–	1	21	1	17	Festgestellt an einem jugend-gefährdenden Ort
–	1	–	–	–	12	–	4	nach vorherigem Ausreißen darunter
–	1	–	–	–	–	–	3	aus der eigenen Familie
–	–	–	–	–	1	–	–	aus dem Heim
3	1	–	–	1	9	1	13	ohne vorheriges Ausreißen darunter
–	–	–	–	–	–	–	–	mit vorhergehendem Aufenthalt
3	1	–	–	1	1	1	8	in der eigenen Familie
–	–	–	–	–	–	–	–	in dem Heim
–	–	–	–	–	1	–	–	in der Pflegefamilie
22	10	3	5	13	127	18	79	sonstiger Zugang
3	1	–	1	1	31	–	18	nach vorherigem Ausreißen darunter
–	1	–	1	1	–	–	7	aus der eigenen Familie
–	–	–	–	–	4	–	3	aus dem Heim
–	–	–	–	–	–	–	–	aus der Pflegefamilie
19	9	3	4	12	96	18	61	ohne vorheriges Ausreißen darunter
–	–	–	–	–	–	–	–	mit vorhergehendem Aufenthalt
18	8	3	4	10	5	16	48	in der eigenen Familie
1	–	–	–	–	30	–	3	in dem Heim
–	–	–	–	–	–	–	–	in der Pflegefamilie
13	12	6	–	2	53	13	50	Träger der öffentlichen Jugendhilfe
38	21	3	7	18	125	42	143	Träger der freien Jugendhilfe

3 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

4 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

7 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme

Merkmal	Insgesamt ¹	Anlass der Maßnahme ²					
		Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Anzeichen für Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen
unter 3 Jahre.....	155	4	89	–	50	–	–
3 - 6 Jahre.....	120	1	65	1	32	–	–
6 - 9 Jahre.....	138	–	66	5	29	1	2
9 - 12 Jahre.....	174	5	85	17	29	4	3
12 - 14 Jahre.....	278	30	119	31	28	17	13
14 - 16 Jahre.....	474	47	217	77	19	52	44
16 - 18 Jahre.....	507	60	128	43	21	75	66
Insgesamt³.....	1 846	147	769	174	208	149	128
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	44	143	25	46	32	15
männlich ⁴	970	91	401	107	105	106	80
weiblich.....	876	56	368	67	103	43	48
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern.....	344	–	152	28	39	19	22
bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner.....	415	–	238	59	47	41	36
bei allein erziehendem Elternteil.....	510	–	285	45	91	26	25
bei Großeltern/Verwandten.....	31	2	14	3	5	–	2
in einer Pflegefamilie.....	33	13	7	2	4	3	–
bei einer sonstigen Person.....	26	2	8	1	1	1	1
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	237	104	34	19	12	33	28
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt).....	14	–	8	–	2	–	–
in einer Wohngemeinschaft.....	7	2	2	–	–	1	–
in eigener Wohnung.....	7	–	–	–	1	–	1
ohne feste Unterkunft.....	61	13	3	2	2	15	7
unbekannt/keine Angabe möglich.....	161	11	18	15	4	10	6
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	147	769	174	208	146	128
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII).....	88	–	–	–	–	3	–

1 Ohne Mehrfachzählungen.

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

3 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

4 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Anlass der Maßnahme ²								Merkmal
Anzeichen für körperliche Miss-handlung	Anzeichen für psychische Miss-handlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme	
19	11	1	5	4	–	15	59	unter 3 Jahre
17	12	3	8	5	–	9	45	3 - 6 Jahre
17	19	4	4	5	4	20	51	6 - 9 Jahre
24	14	4	5	9	6	28	50	9 - 12 Jahre
39	23	10	10	9	8	65	86	12 - 14 Jahre
30	39	2	12	6	40	97	132	14 - 16 Jahre
25	21	1	8	25	120	79	169	16 - 18 Jahre
171	139	25	52	63	178	313	592	Insgesamt³
51	33	9	7	20	178	55	193	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils
80	63	7	28	35	148	116	270	männlich ⁴
91	76	18	24	28	30	197	322	weiblich
Aufenthalt vor der Maßnahme								
56	26	10	10	7	4	86	110	bei den Eltern
59	58	6	16	11	1	107	121	bei einem Elternteil mit Stiefel- ternteil oder Partner
35	38	6	23	25	3	69	183	bei allein erziehendem Elternteil
1	6	3	–	2	–	11	13	bei Großeltern/Verwandten
1	–	–	–	3	1	6	13	in einer Pflegefamilie
2	1	–	1	2	3	1	14	bei einer sonstigen Person
10	5	–	1	2	40	14	67	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform
2	1	–	–	2	–	2	10	Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)
–	–	–	–	–	–	1	4	in einer Wohngemeinschaft
1	1	–	–	2	–	4	3	in eigener Wohnung
–	–	–	1	7	21	2	17	ohne feste Unterkunft
4	3	–	–	–	105	10	37	unbekannt/keine Angabe möglich
171	138	25	52	63	90	313	583	Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII)
–	1	–	–	–	88	–	9	Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII)

8 Kinder und Jugendliche 2019 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Beendigung der Maßnahme und Trägerschaft

Merkmal	Insgesamt ¹	Maßnahme endete mit ... ²							keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten
		Rückkehr zu Personensorgeberechtigten oder Familienzusammenführung	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Einleitung von Hilfe zur Erziehung/ Eingliederungshilfen		sonstiger stationärer Hilfe	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII) Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt	
				stationär	ambulant oder teilstationär				
unter 3 Jahre.....	155	57	–	55	22	16	6	–	10
3 - 6 Jahre.....	120	56	1	41	15	9	6	–	3
6 - 9 Jahre.....	138	76	–	42	18	8	2	–	4
9 - 12 Jahre.....	174	83	6	53	22	10	8	–	6
12 - 14 Jahre.....	278	128	14	88	27	6	16	1	20
14 - 16 Jahre.....	474	196	26	124	34	27	22	7	56
16 - 18 Jahre.....	507	101	27	165	22	28	51	5	120
Insgesamt³.....	1 846	697	74	568	160	104	111	13	219
mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	597	235	25	142	44	21	52	13	95
männlich ⁴	970	339	40	287	81	55	56	9	150
weiblich.....	876	358	34	281	79	49	55	4	69
Aufenthalt vor der Maßnahme									
bei den Eltern.....	344	186	–	84	43	23	17	–	21
bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner.....	415	195	–	139	53	25	13	–	22
bei alleinerziehendem Elternteil.....	510	245	–	184	37	26	19	–	26
bei Großeltern/Verwandten.....	31	10	2	12	4	2	1	–	2
in einer Pflegefamilie.....	33	4	6	17	3	2	2	–	–
bei einer sonstigen Person.....	26	7	–	8	2	1	4	–	4
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	237	15	66	71	13	14	26	–	37
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt).....	14	4	–	4	1	3	1	–	1
in einer Wohngemeinschaft.....	7	3	–	1	–	1	3	–	–
in eigener Wohnung.....	7	1	–	1	–	–	1	–	4
ohne feste Unterkunft.....	61	1	–	14	1	5	6	–	34
unbekannt/keine Angabe möglich.....	161	26	–	33	3	2	18	13	68
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	607	215	21	186	60	46	45	3	65
Träger der freien Jugendhilfe.....	1 239	482	53	382	100	58	66	10	154
Maßnahme erfolgte									
auf eigenen Wunsch.....	340	157	18	86	28	19	8	–	44
wegen dringender Kindeswohl- gefährdung.....	1 328	523	53	422	124	85	83	–	117
aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland.....	178	17	3	60	8	–	20	13	58
Reguläre Inobhutnahme (nach § 42 SGB VIII).....	1 758	691	73	557	160	104	95	–	177
Vorläufige Inobhutnahme (nach § 42a SGB VIII).....	88	6	1	11	–	–	16	13	42

1 Ohne Mehrfachzählungen.

2 Einschließlich Mehrfachzählungen.

3 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

4 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet

9 Kinder und Jugendliche 2019 nach Alter und Geschlecht, Anregung der Maßnahme sowie nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt ¹	Alter von... bis unter...Jahren		Geschlecht		Inobhutnahme erfolgte			Schutzmaßnahmen aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland
		unter 14	14-18	männlich ³	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen dringender Kindeswohlgefährdung		
							zusammen	darunter: aufgrund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung ²	
Brandenburg an der Havel..	87	64	23	34	53	11	73	21	3
Cottbus.....	90	43	47	42	48	24	66	5	–
Frankfurt (Oder).....	104	45	59	69	35	20	65	–	19
Potsdam.....	111	38	73	62	49	21	55	14	35
Barnim.....	147	56	91	91	56	21	117	89	9
Dahme-Spreewald.....	116	62	54	64	52	22	78	36	16
Elbe-Elster.....	90	48	42	58	32	8	63	26	19
Havelland.....	35	19	16	17	18	6	29	22	–
Märkisch-Oderland.....	51	27	24	27	24	5	44	38	2
Oberhavel.....	132	51	81	64	68	21	102	62	9
Oberspreewald-Lausitz.....	117	50	67	56	61	20	96	26	1
Oder-Spree.....	130	56	74	77	53	21	88	44	21
Ostprignitz-Ruppin.....	108	43	65	46	62	24	75	22	9
Potsdam-Mittelmark.....	115	51	64	49	66	28	83	11	4
Prignitz.....	22	15	7	10	12	5	17	14	–
Spree-Neiße.....	80	36	44	39	41	12	62	32	6
Teltow-Fläming.....	147	75	72	70	77	41	103	10	3
Uckermark.....	164	86	78	95	69	30	112	12	22
Land Brandenburg	1 846	865	981	970	876	340	1 328	484	178

1 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls gemäß § 8a Abs. 1 SGB VIII.

3 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

10 Kinder und Jugendliche 2019 die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Inobhutnahme und persönlichen Merkmalen

Merkmale	Insgesamt ¹	Vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)				
		zusammen	männlich ²		weiblich	
			zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren
Insgesamt.....	178	88	74	57	14	4
Aufenthalt vor der Maßnahme						
bei den Eltern.....	4	2	1	–	1	–
bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner.....	1	–	–	–	–	–
bei allein erziehendem Elternteil.....	3	2	2	–	–	–
bei Großeltern/Verwandten.....	–	–	–	–	–	–
in einer Pflegefamilie.....	1	–	–	–	–	–
bei einer sonstigen Person.....	3	2	1	1	1	1
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	40	1	1	1	–	–
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt).....	–	–	–	–	–	–
in einer Wohngemeinschaft.....	–	–	–	–	–	–
in eigener Wohnung.....	–	–	–	–	–	–
ohne feste Unterkunft.....	21	12	10	5	2	–
unbekannt/keine Angabe möglich.....	105	69	59	50	10	3
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort...						
nach vorherigem Ausreißen.....	23	14	13	10	1	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	12	8	8	7	–	–
ohne vorheriges Ausreißen.....	11	6	5	3	1	–
sonstiger Zugang.....	155	74	61	47	13	4
nach vorherigem Ausreißen.....	36	22	19	17	3	1
ohne vorheriges Ausreißen.....	119	52	42	30	10	3
Maßnahme wurde angeregt durch						
Kind/Jugendlichen selbst.....	23	23	17	14	6	3
Eltern/Elternteil.....	1	1	1	1	–	–
soziale Dienste/Jugendamt.....	114	24	22	15	2	–
Polizei/Ordnungsbehörde.....	36	36	32	25	4	1
Lehrer/-in, Erzieher/-in.....	–	–	–	–	–	–
Arzt/Ärztin.....	–	–	–	–	–	–
Nachbarn/Verwandte.....	2	2	–	–	2	–
Sonstige.....	2	2	2	2	–	–
Beginn der Maßnahme (Tag/Uhrzeit)						
Montag bis Freitag.....	147	66	55	40	11	3
8 - 17 Uhr.....	100	33	26	16	7	–
17 - 21 Uhr.....	21	12	12	11	–	–
21 - 8 Uhr.....	26	21	17	13	4	3
Samstag, Sonntag, Feiertag.....	31	22	19	17	3	1
8 - 17 Uhr.....	9	9	7	6	2	1
17 - 21 Uhr.....	13	6	6	5	–	–
21 - 8 Uhr.....	9	7	6	6	1	–
Unterbringung während der Maßnahme						
bei einer geeigneten Person.....	3	2	2	–	–	–
in einer geeigneten Einrichtung.....	172	84	71	56	13	4
in einer sonstigen betreuten Wohnform.....	3	2	1	1	1	–

Reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII)				Nachrichtlich: Inobhutnahmen, beendet durch eine Alters- feststellung (nach § 42f SGB VIII)			Merkmale	
zusam- men	männlich ²		weiblich		zusam- men	männlich ²		weiblich
	zusam- men	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusam- men	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren				
90	74	51	16	8	44	39	5	Insgesamt
2	2	2	–	–	1	1	–	Aufenthalt vor der Maßnahme bei den Eltern
1	–	–	1	1	1	1	–	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner
1	1	–	–	–	1	1	–	bei allein erziehendem Elternteil
–	–	–	–	–	–	–	–	bei Großeltern/Verwandten
1	1	–	–	–	–	–	–	in einer Pflegefamilie
1	1	1	–	–	–	–	–	bei einer sonstigen Person
39	34	26	5	3	2	2	–	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform
–	–	–	–	–	–	–	–	Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)
–	–	–	–	–	–	–	–	in einer Wohngemeinschaft
–	–	–	–	–	–	–	–	in eigener Wohnung
9	6	3	3	3	6	4	2	ohne feste Unterkunft
36	29	19	7	1	33	30	3	an unbekanntem Ort
9	8	4	1	–	10	8	2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort
4	4	2	–	–	8	7	1	nach vorherigem Ausreißen
5	4	2	1	–	2	1	1	ohne vorheriges Ausreißen
81	66	47	15	8	34	31	3	sonstiger Zugang
14	12	12	2	1	3	3	–	nach vorherigem Ausreißen
67	54	35	13	7	31	28	3	ohne vorheriges Ausreißen
–	–	–	–	–	14	11	3	Maßnahme wurde angeregt durch
–	–	–	–	–	–	–	–	Kind/Jugendlichen selbst
90	74	51	16	8	21	19	2	Eltern/Elternteil
–	–	–	–	–	9	9	–	soziale Dienste/Jugendamt
–	–	–	–	–	–	–	–	Polizei/Ordnungsbehörde
–	–	–	–	–	–	–	–	Lehrer/-in, Erzieher/-in
–	–	–	–	–	–	–	–	Arzt/Ärztin
–	–	–	–	–	–	–	–	Nachbarn/Verwandte
–	–	–	–	–	–	–	–	Sonstige
81	65	42	16	8	36	31	5	Beginn der Maßnahme (Tag/Uhrzeit)
67	52	33	15	8	25	20	5	Montag bis Freitag
9	8	5	1	–	9	9	–	8 - 17 Uhr
5	5	4	–	–	2	2	–	17 - 21 Uhr
9	9	9	–	–	8	8	–	21 - 8 Uhr
–	–	–	–	–	1	1	–	Samstag, Sonntag, Feiertag
7	7	7	–	–	5	5	–	8 - 17 Uhr
2	2	2	–	–	2	2	–	17 - 21 Uhr
–	–	–	–	–	–	–	–	21 - 8 Uhr
1	1	–	–	–	–	–	–	Unterbringung während der Maßnahme
88	73	51	15	7	44	39	5	bei einer geeigneten Person
1	–	–	1	1	–	–	–	in einer geeigneten Einrichtung
–	–	–	–	–	–	–	–	in einer sonstigen betreuten Wohnform

10 Kinder und Jugendliche 2019 die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Inobhutnahme und persönlichen Merkmalen

Merkmale	Insgesamt ¹	Vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)				
		zusammen	männlich ²		weiblich	
			zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren
Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)						
1.....	7	4	3	2	1	–
2.....	22	17	13	7	4	3
3.....	22	17	16	14	1	–
4.....	5	4	3	3	1	–
5.....	6	6	6	6	–	–
6.....	2	2	1	1	1	–
7 - 15.....	38	27	22	15	5	–
15 - 30.....	13	7	6	5	1	1
30 - 90.....	43	4	4	4	–	–
90 und mehr.....	20	–	–	–	–	–
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	53	21	18	13	3	–
Träger der freien Jugendhilfe.....	125	67	56	44	11	4
Maßnahme endete mit ³						
Rückkehr zu den Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung.....	17	6	5	3	1	–
Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim.....	3	1	1	1	–	–
Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär).....	60	11	11	11	–	–
Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär).....	8	–	–	–	–	–
sonstiger stationärer Hilfe.....	–	–	–	–	–	–
Übernahme durch ein anderes Jugendamt.....	20	16	12	11	4	3
Nur für vorläufige Inobhutnahme (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt.....						
	13	13	9	5	4	–
keine der davor genannten Antwortmöglichkeiten.....						
	58	42	37	27	5	1

1 Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Mehrfachnennungen möglich.

Reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII)					Nachrichtlich: Inobhutnahmen, beendet durch eine Alters- feststellung (nach § 42f SGB VIII)			Merkmale
zusam- men	männlich ²		weiblich		zusam- men	männlich ²	weiblich	
	zusam- men	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusam- men	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren				

									Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)
3	2	2	1	–	4	4	–	1	1
5	5	4	–	–	7	7	–	2	2
5	5	3	–	–	9	9	–	3	3
1	1	1	–	–	6	4	2	4	4
–	–	–	–	–	5	2	3	5	5
–	–	–	–	–	–	–	–	6	6
11	8	5	3	1	8	8	–	7 - 15	7 - 15
6	5	3	1	1	1	1	–	15 - 30	15 - 30
39	34	24	5	2	3	3	–	30 - 90	30 - 90
20	14	9	6	4	1	1	–	90 und mehr	90 und mehr
32	30	20	2	1	11	11	–	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der öffentlichen Jugendhilfe
58	44	31	14	7	33	28	5	Träger der freien Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe
									Maßnahme endete mit ³
11	7	1	4	1	–	–	–	Rückkehr zu den Personensorgeberech- tigten/Familienzusammenführung	Rückkehr zu den Personensorgeberech- tigten/Familienzusammenführung
2	2	2	–	–	–	–	–	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim
49	42	32	7	4	1	1	–	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Ein- gliederungshilfe (stationär)	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Ein- gliederungshilfe (stationär)
8	4	1	4	2	–	–	–	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Einglie- derungshilfe (ambulant/teilstationär)	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Einglie- derungshilfe (ambulant/teilstationär)
–	–	–	–	–	–	–	–	sonstiger stationärer Hilfe	sonstiger stationärer Hilfe
4	4	3	–	–	–	–	–	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Übernahme durch ein anderes Jugendamt
									Nur für vorläufige Inobhutnahme (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII)
–	–	–	–	–	–	–	–	durch dasselbe Jugendamt	durch dasselbe Jugendamt
16	15	12	1	1	–	–	–	keine der davor genannten Antwort- möglichkeiten	keine der davor genannten Antwort- möglichkeiten

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Steinstraße 104-106, 14480 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1165
Fax 0331 8173 - 1911
Jugendhilfe-BB@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:
• Jugendhilfe in Berlin
Vorläufige Schutzmaßnahmen 2019
K V 4 – j / 19